

Geschichte der Dekolonisation

Modultitel	Geschichte der Dekolonisation
Modulnummer	m.gt.vs.6.A
Fachbereich	Räume, Zeiten, Gesellschaften
Bereich	Vertiefungsstudien
ECTS Credits	2

Kurs	Geschichte der Dekolonisation / k.gt.vs.6.A
Präsenz	2 Sws
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> – Die Studierenden kennen Ursachen für die Dekolonisation und ihre Nachwirkungen. – Anhand von Fallbeispielen analysieren die Studierenden Dekolonisationsprozesse. – Die Studierenden setzen sich mit postkolonialen Perspektiven auseinander. – Die Studierenden erkennen die Fortdauer kolonialer Denk- und Blickregime über die Dekolonisation hinaus. – Die Studierenden entwickeln ein wissenschaftlich fundiertes Sensorium zur Analyse der Dekolonisation. – Anhand von Quellenübungen entwickeln die Studierenden die Fähigkeit, geschichtswissenschaftlicher Methoden differenziert zu nutzen – Die Studierenden setzen sich themenbezogenen mit wissenschaftlichen Texten auseinandersetzen.
Inhalt	<p>Das Vertiefungsseminar thematisiert die Dekolonisation hinsichtlich verschiedener Dimensionen wie Periodisierung, Wellen, geografische Schwer-punkte, Voraussetzungen und Nachwirkungen. Der Analyse von Fallbeispielen und der Veranschaulichung an Quellen kommt dabei eine grosse Bedeutung zu. Das Seminar geht auf verschiedene theoretische Konzepte ein, die sich mit Entwicklungen in den kolonialen Zentren, den Kolonien selbst und auf der internationalen Ebene befassen, die zur Dekolonisation mit ihrer Hochphase im Zeitraum von 1945-1975 führten. Auch postkoloniale Ansätze werden thematisiert und entsprechend die Nachwirkung kolonialer Denk- und Blickregime aufgezeigt und diskutiert.</p>
Leistungsüberprüfung	Wird vor Semesterbeginn kommuniziert.
Grundlagenliteratur	Die während des Seminars zu lesenden Texte werden durch den Dozierenden vor Semesterbeginn bekanntgegeben.
Besonderes	–